

»Weil sie es uns wert sind – Neue Wege zu mehr Beteiligung von Frauen in Naturwissenschaften und Technik«

Einladung zur 1. Sächsischen Frauenfachtagung

7. Juni 2008, 10 Uhr (Einlass ab 9 Uhr)

Neues Hörsaalzentrum der Technischen Universität Chemnitz
Reichenhainer Straße 90, 09126 Chemnitz



Rückantwort Bitte bis 21.05.2008

Friedrich Ebert Stiftung
Regionalbüro Dresden
Königstraße 6, 01097 Dresden
Telefon: 03 51 8 04 68 03

per Fax an: 03 51 8 04 68 05
per Mail an: drnmail@fes.de
Betreff: »Frauenfachtagung«

☐ Ja, ich komme allein.

☐ Ja, ich komme in Begleitung von Personen.

Während der Veranstaltung ist Kinderbetreuung möglich.

☐ Ja, ich möchte Kinder im Alter von betreuen lassen.

»Weil sie es uns wert sind«

1. Sächsische Frauenfachtagung

.....
Name (in Druckbuchstaben)

.....
Adresse

.....
Institution

.....
E-Mail

.....
Unterschrift



Claudia Liebold, Studentin Technische Chemie an der TU Chemnitz

Foto: TU Chemnitz

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch wenn junge Frauen in Deutschland ein höheres Bildungsniveau haben als junge Männer, am niedrigen Frauenanteil in zukunftssträchtigen Berufsfeldern und Studienfächern hat sich in den vergangenen Jahrzehnten wenig geändert. Noch immer wählen auch in Sachsen zu wenige junge Frauen mathematische, ingenieurwissenschaftliche oder naturwissenschaftliche Fächer für ihren persönlichen Berufsweg. Haben wir zu wenig weibliche Vorbilder in Führungspositionen? Werden entsprechende berufliche Neigungen schon in früher Kindheit und in der Schule nicht ausreichend gefördert? Um diese und andere damit im Zusammenhang stehende Fragen mit Ihnen gemeinsam diskutieren zu können, möchten wir Sie zur 1. Sächsischen Frauenfachtagung herzlich einladen. Ziel dieser Fachtagung soll es sein, verschiedene Ideen und Möglichkeiten zur Erhöhung des Frauenanteils in Naturwissenschaften und Technik zu diskutieren. Im Rahmen der Tagung wollen wir uns über den aktuellen Stand austauschen und Handlungsoptionen für die verschiedenen gesellschaftlichen Bereiche erarbeiten.

Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu können.

Ihre Dr. Eva-Maria Stange
Sächsische Staatsministerin
für Wissenschaft und Kunst

Ihr Christoph Wielepp
Friedrich-Ebert-Stiftung
Dresden

1. Sächsische Frauenfachtagung

Programm

Einlass ab 9 Uhr

10.00 Uhr: Begrüßung durch Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst
Grußwort Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes, Rektor der TU Chemnitz
Impuls I: Prof. Dr. Ernst Th. Rietschel (Präsident der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz, Bonn)
Impuls II: Silvia Tagge (AOG Plant Managerin/ autoliv Sicherheitstechnik GmbH Döbeln)

11.30 Uhr: **Mittagspause**, Gelegenheit zum Rundgang durch die Ausstellung »100 Jahre Frauenstudium an der TU Dresden«

12.30 Uhr: **Panel 1: »Naturwissenschaft begeistert Mädchen«**
Dr. Johanna Pareigis (Autorin »Anleiten zum Forschersein – Naturwissenschaft und Weltwissen für Kinder und Erwachsene«)
Detlef Rick (Department Informatik AGIS, Universität Hamburg)
Dr. Cornelia Wustmann (Fakultät Erziehungswissenschaften, TU Dresden)
Prof. Dr. Barbara Kessler (RheinAhrCampus FH Koblenz)
Moderation: Julia Backhaus (Studentin der Kommunikationswissenschaften, TU Dresden)

Panel 2: »Geschlechtergerecht lehren an der Hochschule«
Prof. Dr. Barbara Schwarze (Gender und Diversity Studies/ FH Osnabrück)
Prof. Dr.-Ing. Thomas Derhake (FH Osnabrück)
Prof. Dr. Ingrid Schirmer (Universität Hamburg)
Elisa Schade (TU Dresden)
Moderation: Jana Groß (Studentin der Kommunikationswissenschaften, TU Dresden)

Panel 3: »Frauen in Verantwortung zwischen Karriere und Familie«
Prof. Dr. Nina Buchmann (ETH Zürich, Preisträgerin des Goldenen Dreirads 2007 – Mitarbeiterfreundlichste Führungsperson)
Prof. Dr. Brigitte Voit (Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.)
Prof. Dr. Annette Beck-Sickinger (Universität Leipzig)
Moderation: Miriam Weihermüller (Studentin der Kommunikationswissenschaften, TU Dresden)

14.00 Uhr Pause

14.30 Uhr **Zusammenfassung und Abschluss**
Dr. Eva-Maria Stange, Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst

Ende gegen 15.30 Uhr